



Gemeinde Schrattenbach

Bezirk Neunkirchen, DVR 0407682

Telefon: 02637/2727

Fax: 02637/2727-4

e-mail: gemeinde@schrattenbach.gv.at

Homepage: www.schrattenbach.at



Schrattenbach, September 2014

Mitteilungsblatt der Gemeinde Schrattenbach



Die **Gesunde Gemeinde**
Schrattenbach lädt ein zur
Herbstwanderung
und **Eröffnung** der

„tut gut“

Wanderwege

geführt durch Bgm. Franz Pölzelbauer



Sa. 27.09.2014



Treffpunkt – 13:30 Uhr
Gh zum alten Schlossteich
Fam. Kimeswenger

Herausgeber und Medieninhaber:
Für den Inhalt verantwortlich:
Redaktion:
Hergestellt und vervielfältigt:

Gemeinde Schrattenbach
Bürgermeister Franz Pölzelbauer
Elisabeth Paier, Marina Burger, Johann Steurer
Gemeindeamt Schrattenbach

Hinweis: Wir geben der leichteren Lesbarkeit den Vorzug, deshalb stehen alle männlichen Bezeichnungen selbstverständlich auch für die weibliche Form!



**Liebe Schrattenbacherinnen!
Liebe Schrattenbacher! Liebe Jugend!**

Die Tage werden merkbar kürzer und ein wenig kühler. Die Ferien sind schon wieder Geschichte - der Herbst hat Einzug gehalten.

Beim Elternabend im Kindergarten, welcher immer am Anfang jedes Kindergartenjahres steht, waren alle Eltern vertreten, was unsere Kindergartenpädagogin Elisabeth und mich sehr freute.

Die gesetzlich vorgeschriebene Bachbegehung wird heuer im Herbst von der Firma Perzplan durchgeführt. Ich möchte mich schon vorab für das Verständnis der Grundstückseigentümer, wo ein Begehen von Privatflächen unumgänglich ist, bedanken.

In Greith werden wir, sofern die Kapazität der Straßenverwaltung es erlaubt, im Bereich der Familien Stöger bis Auer die erforderlichen Straßensanierungen zur ordnungsgemäßen Ableitung des Oberflächenwassers bei Starkregen noch heuer erledigen. Die Kostenübernahme der Sanierung wurde vom Land NÖ zugesichert und belastet dadurch nicht unser Gemeindebudget.

Um einen sparsamen Gemeindehaushalt führen zu können, ist unter anderem auch die Müllentsorgung ein wesentliches Thema. Die aufgestellten Container für Papier, Glas, Windeln und Petflaschen bei unserem Bauhof wurden in letzter Zeit leider als Entsorgungsstätte für Heimtiereinstreu und Sonstiges missbraucht. Da wir dieses Service weiter anbieten wollen, haben wir für diesen Bereich eine Videoüberwachung anbringen lassen. Es ist leider nicht anders möglich, um solche „Fehlwürfe“ hintanzuhalten.

Es haben mich mehrere Personen auf die Oberflächensanierung der Landesstrasse angesprochen. Die Sanierung war laut Straßenmeister aufgrund der Netzkrisse erforderlich. Die Art der Sanierung wird von der Straßenverwaltung festgelegt. Die angewendete Form entspricht dem Stand der Technik und war zum Erhalt der Asphaltdecke erforderlich – so der Straßenmeister.

Abschließend möchte ich noch allen einen schönen und farbenprächtigen Herbst wünschen und Sie zu unserer Herbstwanderung am 27. September einladen!

Ihr/Euer

Franz Pölzelbauer

Sprechstunden des Bürgermeisters:

jeden Mittwoch von 18.00 - 20.00 Uhr - telefonische Voranmeldung unter Tel.: 0664/5444027 erbeten

Allgemeiner Parteienverkehr:

Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr

Eisensperrmüllentsorgung zusätzlicher Termin mit Abholung!

nur für Eisensperrmüll

Seit dem letzten Jahr bieten wir im Herbst einen zusätzlichen Sperrmülltermin nur für Eisen an!

Sollten Sie Eisensperrmüll haben, melden Sie sich bitte bis spätestens 10. Oktober 2014 am Gemeindeamt, danach wird ein Termin bekannt gegeben und der Eisensperrmüll vor Ort abgeholt.

Bachbegehungen

Bachbegehungen in der Gemeinde Schratzenbach

Die Gemeinde hat beschlossen, die laut § 101 Forstgesetz 1975 Absätze 6 und 7 verpflichtenden jährlichen Wildbachbegehungen an das Ingenieurbüro Perzplan, Franz Dinholdl Straße 41, 2630 Ternitz zu vergeben. Die Gemeinde beauftragte das Ingenieurbüro Perzplan für die notwendigen Kartierungen und Begehungen.

Die Wildbachbegehungen sollen im Zeitraum von September 2014 bis Oktober 2014 von Mitarbeitern der Firma Perzplan durchgeführt werden.

Im Zuge der Begehungen ist es immer wieder erforderlich, Privatgrund zu betreten – wir bitten um Ihr Verständnis.

Bezirkserntedankfest

Schratzenbach war beim heurigen Bezirkserntedankfest am 14. September 2014 in Neunkirchen vertreten. Viele Besucher tummelten sich am Hauptplatz und genossen die Köstlichkeiten an den Ständen. Höhepunkt war der große Festumzug mit rund 40 Gruppen.

Gemeinsam mit der Ortsgruppe Grünbach wurde für diesen Umzug ein "Pecherwagen" gebaut.

Urgestein Willi Powolny veranschaulichte in beeindruckender Weise die verschiedenen Methoden der Pechgewinnung.



Ich möchte mich noch einmal bei allen Mitwirkenden und Helfern für diesen gelungenen Auftritt unserer Ortsgruppe bedanken.

Ortsbauernratsobmann
Edi Steurer

Gratis Anwendungen für Mobilgeräte

Apo-App: gratis von der Österreichischen Apothekerkammer

Smartphone-Besitzer freuen sich über die kostenlose Apo-App. Mit dieser App findet der User:

- Wo ist die nächste Apotheke?
- Welche Apotheke hat heute Nachtdienst?

Die **Österreichische Apothekerkammer** hat ein Update veröffentlicht und der App einen neuen Namen gegeben: **Apotheken und Medikamente**. Die App steht kostenlos für Android im Play Store und für iOS im App Store zum Herunterladen bereit.



Die Auskunft über die nächste dienstbereite Apotheke erhalten Sie natürlich auch weiterhin auf www.apotheker.at und telefonisch bei unserem Apotheken-Ruf 1455.



Die neue AnachB | VOR App

Wie komme ich am schnellsten von A nach B? Wann fährt der nächste Bus oder die nächste Bahn? Gibt es Verspätungen oder Baustellen auf der Strecke? Wie komme ich rechtzeitig zu meinem Termin?

Die VOR App AnachB findet österreichweit immer den besten Weg mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Fahrrad, zu Fuß oder mit dem Auto. Die Daten werden laufend aktualisiert, Verkehrsstörungen und die aktuelle Verkehrslage berücksichtigt, Live-Verkehrskameras, Baustellen, Staus, Umleitungen und Änderungen im Verkehrsnetz werden angezeigt. AnachB VOR ist kostenlos und für Android und IOS verfügbar.



Tipps zum richtigen Laden Ihrer Handy-Akkus

Heutzutage werden für unsere mobilen Geräte Lithium-Ionen (Li-Ion) Akkus eingesetzt. Hier einige Tipps, wie Sie deren Lebensdauer voll ausnützen können:

1. Akku nie ganz leer laufen lassen!

Viele Geräte weisen darauf hin, wenn ihr Akku noch 10-15% voll ist. Dann ist der beste Zeitpunkt das Ladekabel anzuschließen.

2. Akku nie vollständig laden!

Einige Geräte ändern die Farbe ihres Signallichts bei 90% Ladestand. Das Ladegerät jetzt am besten abstecken.

3. Mitgelieferte Ladegeräte laden schneller!

Die Ladegeräte der Hersteller sind mit ihrer Leistung und Ladedauer für den Akku optimiert. Das Aufladen über den USB-Anschluss eines Computers oder Ersatz-Ladegeräte dauert meist länger.

4. Teilweises Laden schadet dem Akku nicht!

Dass man Akkus ganz ent- und aufladen soll, ist ein Mythos! Stecken Sie ihr Gerät zwischendurch ruhig für eine Ladung von 30 auf 70% an.

„Rätselrallye durch den Wald“



Die Gesunde Gemeinde durfte sich trotz der sommerlichen Hitze über zahlreiche Teilnehmer bei der Rätsel-Rallye durch den Wald freuen.

Die Kinder konnten bei den 6 Stationen viele Schätze im Wald suchen und damit z.B. Bilder oder Baumketten gestalten. Natürlich durften auch eine Schatzsuche sowie verschiedene Geschicklichkeitsspiele nicht fehlen.

Bei jeder Station suchten die Kinder nach Naturmaterialien für den Spielepass. Als Abschluss gab es für die Kinder ein erfrischendes Eis zur Abkühlung.

Ein großer Dank gilt allen, die uns trotz der hohen Temperaturen dabei unterstützt haben, diese Wald rallye so erfolgreich zu machen, sowie allen Familien, die gekommen sind.

Herbstwanderung - Eröffnung „tut gut“-Wanderwege

Am **Sa., 27.09.2014** findet am Nachmittag eine durch unseren Herrn Bürgermeister Franz Pölzelbauer geführte Wanderung in unserem schönen Gemeindegebiet statt. Bei dieser Gelegenheit werden auch die neuen „tut gut“-Wanderwege in Schratzenbach eröffnet. Wir laden alle recht herzlich dazu ein, diese Routen genauer kennenzulernen, welche in der neuen Wanderbroschüre der Initiative „Tut gut!“ (erhältlich ab Ende September 2014) genauer beschrieben sind.

Treffpunkt: GH zum Schlossteich, Fam. Kimeswenger **Dauer:** ca. 1,5 Std.

Genauere Infos siehe Deckblatt!

Adventwanderung

Im Advent wird es wieder eine Wanderung geben, bei der alle recht herzlich eingeladen sind, daran teilzunehmen. Im Anschluss an die Runde findet wieder die Krippenandacht in Rosental statt.

Termin zum Vormerken: Sa., 20.12.2014

Treffpunkt: Gemeindeamt

Nähere Infos zu allen Veranstaltungen finden Sie rechtzeitig auf der Homepage der Gemeinde Schrattenbach unter: www.schrattenbach.at

Gesunde Gemeinde Treffen

Das nächste Treffen der *Gesunden Gemeinde* Schrattenbach, bei dem natürlich alle recht herzlich eingeladen sind, **Ideen, Wünsche und Anregungen** einzubringen, findet am **Di. 07.10.2014 um 18 Uhr** in der Kulturwerkstätte beim Dorf-Café statt.

Die Gesunde Gemeinde Schrattenbach wünscht einen warmen Herbst und freut sich wieder auf zahlreiche Besucher der Veranstaltungen in Schrattenbach.

... ein Stück Ferien!

Der Gemeinderat Schrattenbach hat wieder 650,- Euro gespendet!



Pfingstsammlung der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen

Die Pfingstsammlung der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen, die unter dem Motto **'...ein Stück Ferien!'** stand, fand auch in diesem Jahr statt! Im Rahmen der Aktion wollten wir **sozial bedürftigen Kindern aus dem Bezirk Neunkirchen** in einem **14tägigen Ferienaufenthalt** die Chance geben, ihre Sorgen und Probleme für eine kurze Zeit zu vergessen, einfach Kind sein zu dürfen und **Normalität zu erleben**. Begleitet von sozialpädagogisch geschultem

Personal hatten die Kinder aber auch die Möglichkeit, von Ihren **Schwierigkeiten zu erzählen** und gemeinsam **neue Perspektiven für das eigene Leben zu entdecken**. Gemeinsame Erlebnisse in der Gruppe, miteinander Lachen und manchmal auch Weinen, und das Wissen, mit seinen Sorgen nicht alleine zu sein, **stärkt die Kinder zusätzlich und gibt Kraft für den belastenden Alltag** auch noch lange nach dem Ferienaufenthalt. **Deshalb ist die Aktion '...ein Stück Ferien!' viel mehr als einfach Urlaub.**



Wollen auch Sie spenden? Konto: Raika Neunkirchen, BLZ 32865, Kto: 612.200

Umwelt und Natur

Auf Tour durch die Natur in Niederösterreich

Was blüht wann und wo? Welche Naturhighlights gibt es direkt vor Ihrer Haustür zu entdecken? Die Natur Niederösterreichs ist in ihrer Vielfalt einzigartig. Überzeugen Sie sich davon bei einer Wanderung im Grünen und holen Sie sich die Informationen dazu auf der Website: www.naturland-noe.at



Auf Knopfdruck das perfekte Ziel für die nächste Wanderung

Mit der Initiative „Naturland Niederösterreich“ und der zugehörigen Website www.naturland-noe.at wurde eine Plattform geschaffen, auf der man mit wenigen Klicks die Schutzgebiete in der Umgebung finden und die zugehörigen Besonderheiten entdecken kann.

Im Veranstaltungskalender auf www.naturland-noe.at finden Sie übersichtlich wann und wo Sie Naturräume in ihrer Umgebung bei Exkursionen oder Wanderungen besser kennenlernen können, außerdem finden Sie Links zu allen Veranstaltungen der PartnerInnen.

Informieren Sie sich und nehmen Sie sich Zeit für den einen oder anderen Ausflug in Niederösterreich.

Weitere Informationen zu Schutzgebieten, Veranstaltungen, interessante Neuigkeiten im Bereich Natur- und Umweltschutz in Niederösterreich sowie Literaturtipps erhalten Sie auf www.naturland-noe.at oder unter der Telefonnummer 02742 219 19.

Aktion Schutzengel 2014

Bgm. Franz Pözelbauer und GGR Johann Hörmann verteilten an die Kindergartenkinder die Geschenke der Aktion Schutzengel von der NÖ Landesregierung. Auch heuer soll die Aktion wieder auf die Gefahren des Schul- bzw. Kindergartenweges aufmerksam machen.





Ausflug des Kindergartens Schrattenbach

Am 18. Juni organisierten Elisabeth Buchegger und Sissy Lammer einen Ausflug der besonderen Art mit den Kindergartenkindern: es ging mit dem Schulbus nach Würflach zur Kamelfarm von Herrn Pongratz. Dort angekommen, erklärten Herr Pongratz und seine Lebensgefährtin alles rund um die Trampeltiere. Die Kinder durften das Fell bürsten und sogar den Kamelen das mitgebrachte harte Brot füttern.

Zum Schluss konnte jedes Kind einige Runden auf „Achmed“ oder „Saba“ reiten und sogar die Erwachsenen durften diesen Ausritt erleben. Somit bleibt dieser Ausflug nicht nur den Kindergartenkindern in schöner Erinnerung. Dieses Erlebnis wurde vom Elternbeirat des KG Schrattenbach ermöglicht. Deshalb ein herzliches Dankeschön an alle Familien und Gäste, die immer wieder gerne zu verschiedenen Veranstaltungen des Schrattenbacher Kindergartens kommen und jedes Mal großzügige Beträge spenden.



Vielen Dank auch noch an unseren Schulbusfahrer GR Karl Apfler, der auch jedes Mal bei diversen Ausflügen zur Verfügung steht.





Alles Zirkus in der VS Grünbach

Von 16. bis 18. Juni 2014 war der Zirkus MAMIZI bei uns zu Gast.

Die beiden Zirkuspädagogen Pedro und David zeigten den Kindern im Zirkuszelt, das im Schulgarten aufgestellt war, kleine Kunststücke, die dann am Montag in verschiedenen Workshops ausprobiert werden konnten.

Am Ende des Vormittags entschieden sich die Kinder, was sie gerne lernen und vorführen wollten.

Den ganzen Dienstagvormittag wurde dann fleißig

geübt.

Besonders eifrige Kinder kamen zusätzlich noch Montag und Dienstag am Nachmittag zum Trainieren.

Am Mittwochvormittag gab es dann bereits die erste Vorstellung für den Kindergarten.

Da waren Clowns und Zauberer, Jonglierer, Akrobaten, Diavolo-Spieler, Stelzengänger und vieles mehr zu bestaunen.

Zwei Zirkusdirektorinnen (Sophie und Viktoria) führten durch das Programm.

Am Nachmittag und Abend konnten dann die Eltern die Talente ihrer Kinder bewundern. Alle kleinen Zirkuskünstler waren mit Feuereifer bei der Sache.

Für Stärkung in Form von Essen und Getränken sorgte der Elternverein. Das Wetter war angenehm warm, aber nicht zu heiß, und so konnte man in den Pausen gemütlich im Schulgarten sitzen und beim Plaudern die feinen Mehlspeisen genießen.

Top-Jugendticket

Kino

Ausbildung

Sport

Party

Musik

Shopping

Wasser

Ausflug

Besser unterwegs

Verkehrsverbund Ost-Region

für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24
 gültig auf Öffis in Wien, NÖ und BGLD
 erhältlich bei Postfilialen, teilnehmenden Post Partnern und auf vor.at/top

www.vor.at
 0810 22 23 24

DISCOZUG

Von Samstag auf Sonntag finanzieren alle Gemeinden entlang der Puchberger Bahn für ihre Jugendlichen eine Zugspätverbindung.

Der Discozug fährt um 0:38 in Wiener Neustadt ab und hält um 1:10 in Grünbach.

Wochenendienste – Arzt für Allgemeinmedizin

Weitere Termine unter <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/> bzw. beim Tonbanddienst

So, 14. 09. 2014	Dr. Karin PIETSCH	02636/21 35	Hauptdienst
Sa, 20. 09. 2014 So, 21. 09. 2014	Dr. WEBER OG GRUPPENPRAXIS	02637/2322	Hauptdienst
Sa, 27. 09. 2014 So, 28. 09. 2014	Dr. Günter SCHIRK	02620/3386	Hauptdienst
Sa, 04. 10. 2014 So, 05. 10. 2014	MR Dr. Alfred JOHNE	02636/2219	Hauptdienst
Sa, 11. 10. 2014 So, 12. 10. 2014	Dr. Christian KARNER	02637/22 32	Hauptdienst
Sa, 18. 10. 2014 So, 19. 10. 2014	Dr. WEBER OG GRUPPENPRAXIS	02637/2322	Hauptdienst
Sa, 25. 10. 2014 So, 26. 10. 2014	Dr. Karin PIETSCH	02636/21 35	Hauptdienst
Sa, 01. 11. 2014	Dr. WEBER OG GRUPPENPRAXIS	02637/2322	Hauptdienst
So, 02. 11. 2014	MR Dr. Alfred JOHNE	02636/2219	Hauptdienst
Sa, 08. 11. 2014 So, 09. 11. 2014	Dr. Günter SCHIRK	02620/3386	Hauptdienst
Sa, 15. 11. 2014 So, 16. 11. 2014	Dr. WEBER OG GRUPPENPRAXIS	02637/2322	Hauptdienst
Sa, 22. 11. 2014 So, 23. 11. 2014	Dr. Christian KARNER	02637/22 32	Hauptdienst
Sa, 29. 11. 2014 So, 30. 11. 2014	Dr. Karin PIETSCH	02636/21 35	Hauptdienst
Sa, 06. 12. 2014 So, 07. 12. 2014	MR Dr. Alfred JOHNE	02636/2219	Hauptdienst
Mo, 08. 12. 2014	Dr. WEBER OG GRUPPENPRAXIS	02637/2322	Hauptdienst
Sa, 13. 12. 2014 So, 14. 12. 2014	Dr. Christian KARNER	02637/22 32	Hauptdienst
Sa, 20. 12. 2014 So, 21. 12. 2014	Dr. Günter SCHIRK	02620/3386	Hauptdienst

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Ärzte Notdienst

141

Vergiftungszentrale

01 406 43 43

Bergrettung

140

www.bergrettung.at

Tierärzte

01 53 116

www.tierarzt.at

Zahnärztlicher
Notdienst

141

<http://noe.zahnaerztekammer.at/>

ALLE KRÄFTE IM SCHNEEBERGLAND im Überblick:

Kleinregion Schneebergland

Im Jänner 2007 wurde der Verein „Gemeinsame Region Schneebergland“ mit Unterstützung durch den Regionalen Entwicklungsverband Industrieviertel gegründet.

Im August erfolgte der Startschuss zur kleinregionalen Zusammenarbeit.

Die Mitgliedsgemeinden der Kleinregion Schneebergland sind **Bad Fischau-Brunn, Grünbach, Gutenstein, Höflein, Hohe Wand, Markt Piesting, Miesenbach, Muggendorf, Pernitz, Puchberg, Rohr im Gebirge, Schratzenbach, St. Egyden, Waidmannsfeld, Waldegg, Willendorf, Winzendorf-Muthmannsdorf und Würflach.**

Vorstand: Bgm. Josef, Laferl, Bgm.Christian Wagner, Bgm. Günther Stickler



Regionsbüro: DI Martina Sanz
2753 Markt Piesting, Marktplatz 1
Tel. 0676/81220347
region@schneebergland.com
www.region-schneebergland.at



Schwerpunktt Themen der Region 2013-2015: Identität und Marketing, Vermarktung Wohnstandort und Wirtschaftsplattform Schneebergland

„Erlebnis Region Schneebergland“ (früher Tourismusverband)

Der Tourismusverband Schneebergland wurde 2005 unter Obmann Josef Schmutzer mit dem Ziel gegründet, touristische Angebote für die Region aufzubereiten und den Gemeinden und Tourismusinteressenten beratend zur Seite zu stehen.

Als erstes sichtbares Zeichen nach außen wurden Willkommenstafeln an den Einfahrten in die Region aufgestellt. Die Begriffe „natürlich sportiv“, „künstlerisch kreativ“ und „genussvoll entspannend“ sind die Ergebnisse eines Identitätsfindungsprozesses.

Seit Ende 2011 heißt dieser Verband „Erlebnis Region Schneebergland“.

Obmann ist Bgm. Michael Knabl. Tourismusbüro: 2734 Puchberg, Sticklergasse 3
Tel. 02636/2256, erlebnisregion@schneebergland.com, www.schneebergland.com



Qualitätsbetriebe Schneebergland

2003 haben sich unter Obmann Josef Schmutzer 30 Betriebe der Bereiche Sport & Erlebniszentren, Kulturbetriebe, Gastronomie & Beherbergung und Einkaufsmöglichkeiten zu den Qualitätsbetrieben Schneebergland zusammengeschlossen.

Sie arbeiten Hand in Hand mit dem Tourismusverband zur Optimierung des Touristischen Angebotes. Das „Schneebergland Magazin“ wurde eingeführt und zwischenzeitlich durch einen neuen Folder ersetzt, der seit 2013 die regionalen Betriebe und Angebote einer selektiven Auswahl an Mitgliedsbetrieben bewirbt.

www.schneebergland.com



Agrarmanagement NÖ Süd in Warth

Zur Steigerung der Identität und zur regionalen, nationalen und internationalen Verkaufshilfe für Qualitätsprodukte aus dem südlichen Niederösterreich wurde die Dachmarke "Schneebergland" als Zugpferd für einen neuen regionalwirtschaftlichen Impuls geschaffen. Der Schneeberg, der Hausberg der Wiener und höchste Berg Niederösterreichs, hat aufgrund seiner imposanten Ausstrahlung eine äußerst positive Signalwirkung für die Konsumenten. Damit schien die Dachmarke

"Schneebergland" auch geeignet, für das südliche Niederösterreich im "Europa der Regionen" zugkräftige Bedeutung zu erlangen. Das "Agrarmanagement NÖ-Süd" setzte diese regionale Dachmarke werbetechnisch für die Produktbereiche "Urlaub am Bauernhof", "Moststraße", Beef, Qualitätsfleischprodukte und Biowärme sowie für qualitätsorientierte Direktvermarktung bäuerlicher Produkte ein. Seit Ende 2013 ist der Begründer des Agrarmanagement NÖ Süd, Dr. Sepp Prober, in Pension – die Tätigkeit über das Agrarmanagement wurde somit weitgehend eingestellt. Nur der Mostkalender läuft weiter über diese Stelle. Infos gibt es derzeit noch unter

www.schneebergland.at



Energieplattform NÖ-Süd/Schneebergland

Die „Energieplattform Schneebergland“ führt regelmäßige Energiestammtische mit vielen Infos zu diesem Thema durch www.energieplattform.org und bietet auch laufend Informationen und Angebote zu diesem Thema, die über das Kleinregionsmanagement mitbeworben werden. Obmann ist Prof. DI Gerald Stickler aus Höflein.



Wirtschaftsplattform Schneebergland

Verschiedene Betriebe haben sich 2008 zusammengeschlossen, um den Wirtschaftsbetrieben der Region eine gemeinsame Plattform zu bieten und deren Angebote nach außen zu bewerben sowie die Identität nach innen zu stärken. Durch Verankerung des Themas in der kleinregionalen Strategie werden viele Aktivitäten nun über das Kleinregionsmanagement ausgeführt (Vermarkten-Branchenverzeichnis, Planung von Informationsveranstaltungen etc.). Auf der Internetseite www.schneebergland.biz sind die knapp 800 Betriebe der Region aufgelistet.



Kulturinitiative Schneebergland

Seit 2010 gibt es eine kleine Arbeitsgruppe von Kunst- und Kulturinteressierten sowie –schaffenden aus der Region - mit dem Ziel der Vernetzung und gemeinschaftlichen Bewerbung der laufenden Aktivitäten. Momentan wird am Aufbau einer gemeinsamen Homepage gearbeitet, um die Gruppe nach innen zu festigen und nach außen zu bewerben. Auch hier besteht eine sehr gute Zusammenarbeit zwischen Kulturinitiative und Kleinregion. Obmann ist Reinhard Sandhofer aus Schratzenbach. www.ateliersandhofer.at



Rückfragen bei: Gemeinsame Region Schneebergland, Kleinregionsmanagerin DI Martina Sanz
2753 Markt Piesting, Marktplatz 1, Tel 0676/812 20 347, region@schneebergland.com

Zweite Haus- und Sanierungsmesse im Schneebergland!

Bereits zum zweiten Mal fanden sich heuer zahlreiche Betriebe aus dem Schneebergland zur Haus- und Sanierungsmesse 2014 beim Teichstadl in Schratzenbach zusammen. Geboten wurden dem Besucher Neuigkeiten und Raffinessen rund um Zimmerei, Tischlerei, Spenglerei, Fassadengestaltung, Elektro, Heizung und Vieles mehr.

Dank der Unterstützung von Familie Kimeswenger vom Gasthaus zum alten Schlossteich konnten die zahlreichen Angebote aus der Gemeinsamen Region Schneebergland im Trockenen präsentiert werden – beim stürmisch-regnerischen Wetter an diesem Wochenende ein voller Gewinn! Dies tat aber den interessierten BesucherInnen keinen Abbruch. Beim Spanferkel-Grill samt Ausschank durch die Familie Kimeswenger ließ es sich am Sonntag dann trotzdem noch bei Sonnenschein gemütlich auf die Verlosung warten, die einem glücklichen Gewinner Milwaukee-Werkzeug bescherte.



NÖ Heckentag 8. Nov. 2014



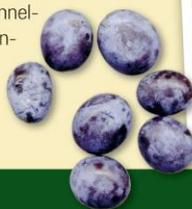
Bodenständig, widerstandsfähig, preisgünstig!

So sind die Bäume und Sträucher, die Sie am Heckentag für Ihren Garten erwerben können. Alle Heckentags-Pflanzen haben gewissermaßen die Heimat im Blut bzw. Pflanzensaft, denn sie wachsen seit Jahrtausenden in unseren Regionen und sind daher optimal an die Standortbedingungen angepasst. **Der Verein Regionale Gehölzvermehrung (RGV) und die NÖ Partnerbaumschulen kümmern sich mit Hingabe um deren Heranwachsen vom Samen bis zur Jungpflanze.**

Durch den Weidentunnel krieche(r)l)n

Ein besonderes Angebot ist heuer das RGV-Wildgehölz des Jahres, das Kriecherl, das im Frühjahr mit bezaubernd weißen Blüten und im Herbst mit wohlschmeckenden Früchten erfreut. **Zu jedem bestellten Kriecherl gibt's am Heckentag die brandneue Kriecherl-Monografie gratis.**

2014 gibt es überdies eine besondere Premiere: Das Weidentunnel-Paket! Es beinhaltet Weidenmaterial für Ihr persönliches Garten-Bauwerk plus Montageanleitung. Außerdem können Sie wie immer unter rund 60 verschiedenen Gehölzarten und zahlreichen einjährigen Obstveredelungen Ihre Gartenliebblinge auswählen. Das Heckentag-Team berät Sie gerne dabei!



informieren - bestellen - abholen

8. November von 9-14 Uhr

An 8 Ausgabestandorten in ganz NÖ:

Amstetten, Etmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Poysdorf, Pyhra, Tulln und Wartmannstetten

Bestellen Sie:

- online im Heckenshop auf www.heckentag.at
- mittels Bestellschein per Post oder Fax

Infos und Bestellscheine:

Hecken-Telefon 029 52/302 60-51 51 (9-16 Uhr)
www.heckentag.at, office@heckentag.at

Bestellfrist: 1. September bis 15. Oktober



www.heckentag.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums - Für ländlicher Europa in
der österreichischen Gebiete.



lebenseministerium.at

Gartenfreunde aufgepasst! Es ist wieder soweit! Beim Niederösterreichischen Heckentag am 8. November 2014 haben Sie die einzigartige Gelegenheit, garantiert heimische Wildgehölze und Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erwerben. Die Sträucher und Bäume können von 1. September bis 15. Oktober per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter www.heckentag.at bestellt werden.



Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie ab 1. September werktags von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952 / 30260-5151 oder unter office@heckentag.at. Die bestellten Pflanzen können am 8. November 2014 in der Zeit von 9-14 Uhr an einem der 8 Abgabestandorte (Amstetten, Etmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Poysdorf, Pyhra bei St.Pölten, Tulln und Wartmannstetten) abgeholt werden.

Wissenswertes zum Thema Brennholz

Lagerung – Trocknung

Die richtige Lagerung und damit Trocknung des Brennholzes ist eine wesentliche Voraussetzung für umweltbewusstes und kostengünstiges Heizen mit Holz.

Holz braucht Luft zum Trocknen. Der Keller oder eine geschlossene Garage ist für die Trocknung nicht geeignet.

Nur trockenes Holz bringt einen maximalen Heizwert!

Optimale Bedingungen für die Trocknung:

- Je kleiner das Holz gespalten ist, desto schneller die Trocknung
- Sonnige, luftige Lagerung im Freien
- Vermeidung von Erdkontakt durch Unterleger
- Schutz vor Regen; abdecken, jedoch nicht einpacken

Die angegebenen Trockenzeiten können bei klein gespaltenem Holz – ofenfertig, geschichtet – unterschritten werden.

Richtwerte für die Trocknung von Holz	
Pappel und Fichte	mindestens 1 Jahr
Linde, Erle, Birke	mindestens 1 1/2 Jahre
Buche, Eiche, Esche, Obstgehölze	mindestens 2 Jahre

Je niedriger der Wassergehalt, desto höher der Heizwert!

Trocken gelagertes Holz hat einen doppelt so hohen Heizwert wie waldfrisches Holz.

Zusammenhang von Lagerung, Wassergehalt & Heizwert			
Zustand des Holzes	Wassergehalt	Feuchtigkeit	Heizwert kWh/kg
waldfrisch	60%	150%	2,0
1 Jahr gelagert	35%	54%	3,4
> 2 Jahre gelagert	20%	25%	4,0

Heizwert – Holzarten

Von Natur aus gibt es leichtere und schwerere Holzarten.

Weichholz: Fichte, Tanne, Weißkiefer, Lärche

Hartholz: Rotbuche, Weißbuche, Eiche, Esche, Ahorn, Birke,



Umrechnung verschiedener Mengeneinheiten, Richtwerttabelle

	...FMM Rundholz	...RMM Scheitholz	...RMM Stückholz	...Srm Stückholz	...Srm Hackgut fein
1 FMM Rundholz	1,00	1,40	1,20	2,00	2,50
1 RMM Scheitholzgeschichtet	0,70	1,00	0,85	1,40	1,80
1 RMM Stückholzgeschichtet	0,85	1,20	1,00	1,67	2,00
1 Srm Stückholz geschüttet	0,50	0,70	0,60	1,00	1,25
1 Srm Hackgut fein	0,40	0,55	0,50	0,80	1,00

Ein Srm ofenfertiges Stückholz geschüttet, kann aus 0,50 FMM Rundholz oder aus 0,70 RMM Scheitholz produziert werden.

FMM ... Festmeter mit Rinde gemessen

RMM ... Raummeter mit Rinde gemessen

Srm ... Schüttraummeter

Termine

jeden Montag	KINDERJAZZDANCE von 16 bis 17 Uhr ab 29.9.2014 - 10 Termine zu 40,00 Euro, für 8 – 12 jährige Kinder Informationen unter 0699/ 11920948 (Julia Hörmann-Pflock)	Barbarahalle
jeden Montag	PILATES-TRAINING von 17 bis 18 Uhr Pilatesübungen trainieren alle tiefliegenden Muskeln, vor allem die Bauch- und die skelettnahen Rückenmuskeln sowie den Beckenboden - Info unter 0664/370 08 20 (Ilse Haumer)	Barbarahalle
jeden Montag	AEROBIC-TRAINING von 18 bis 19 Uhr Aufwärmen, flotte Schrittkombinationen, Kräftigungsübungen für Bauch - Bein - Po sowie Rückenmuskulatur. Einstieg jederzeit möglich. Info unter 0664 / 222 11 16 (Alexandra Rudloff)	Barbarahalle
jeden Montag	TISCHTENNIS von 19 bis 21 Uhr - jeder kann unverbindlich teilnehmen	Barbarahalle
jeden Dienstag	Dorf - Cafe der Dorfgemeinschaft, ab 18:00 Uhr	Kulturwerkstätte Schrattenbach
jeden Di und Freitag	Karateclub NIHON Anfänger / Kinder 18:00 – 19:00 Uhr Fortgeschrittene / Erwachsene 19:00 – 20:00 Uhr	Barbarahalle
jeden Mittwoch	VOLKSTANZEN von 20:00 bis 21:30 Uhr	Gh. zum Schlossteich
jeden Mittwoch	SLING-TRAINING ab 1.10 - 26.11.2014 von 18:00 - 19:00 Uhr Aktivierung sämtlicher Muskelketten, Förderung der Tiefen-Stabilität, Kräftigung d. gesamten Stütz- und Bewegungsapparates. Informationen und Anmeldung unter 0680/200 60 08 (Marina Burger)	Barbarahalle
jeden Donnerstag	NORDIC WALKING Treffpunkt: 17:30 – Parkplatz Schule	Grünbach Schrattenbach
jeden Freitag	FUSSBALL ab 18:00 Uhr mit dem FC Schrattenbach	Sportplatz – Rosental bzw. Puchberg Schneeberghalle
27. Sept 2014	Herbstwanderung – tut gut Wanderwegeröffnung Treffpunkt 13:30, Gh Kimeswenger	Schrattenbach
26.- 28. Sept 2014	Mostheuriger – Fam. Steurer	Gutenmann
28. Sept 2014	Sänger-und Musikantenstammtisch	Gh. zum Schlossteich
4. Okt 2014	Probealarm	Schrattenbach
5. Okt 2014	Herbstkirtag Konzert des MV Bergknappenkapelle Grünbach ab 15.00 Uhr beim Pavillon am Hauptplatz	Grünbach
7. Okt 2014	Gesunde Gemeinde Besprechung, 18:00 Uhr	Kulturwerkstätte
25. Okt 2014	<u>So klingt's im Schneebergländ</u> um 19.30 Uhr - Echte Volksmusik, Gesang und gute Unterhaltung stehen an diesem Abend im Vordergrund.	Landgasthof zur Schubertlinde
25. Okt 2014	Kinderkürbisschnitzen	Heurigenstadl Stinig
23.- 26. Okt 2014	Mostheuriger – Fam. Steurer	Gutenmann
26. Okt 2014	Sänger-und Musikantenstammtisch	Gh. zum Schlossteich
26. Okt 2014	Bergmesse	Geländehütte
31. Okt 2014	Halloween-Clubbing	Römergrube
8. Nov 2014	Heckenmarkt	Wartmannstetten
8. Nov 2014	Hubertusmesse, Beginn 14:30 Uhr	Hubertuskapelle
13.-14. Nov 2014	Lehrerkonzert Die MUSIKSCHULE "SCHNEEBERGKLANG" feiert das 20jährige Jubiläum! Aus diesem Anlass werden zwei tolle Lehrerkonzerte mit den beliebten Gaststars DENIS JALE und ALEXANDER GÖBEL stattfinden.	Barbarahalle
29.-30. Nov 2014	Adventmarkt Adventcafé, Krippen- und Kunstausstellung ab 15.00 Uhr	Schule Grünbach
30. Nov 2014	Sänger-und Musikantenstammtisch	Gh. zum Schlossteich
20. Dez 2014	Krippenandacht	Rosental
20. Dez 2014	Adventwanderung	Rosental
28. Dez 2014	Sänger-und Musikantenstammtisch	Gh. zum Schlossteich
27.-29. Dez 2014	Weihnachtskonzerte Musikvereins Bergknappenkapelle Grünbach Samstag, 27. Dezember 2014, 18.00 Uhr Sonntag, 28. Dezember 2014, 18.00 Uhr Montag, 29. Dezember 2014, 19.30 Uhr	Barbarahalle

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung bzw. immer aktuell unter www.schrattenbach.at

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 4. Oktober 2014, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Achtung! Am 4. Oktober nur Probealarm!
Bitte keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit